Presseinformation

30. September 2021

Landesrat Danninger empfing deutschen Botschafter Ralf Beste standesgemäß mit dem Rad

Gespräch drehte sich um das niederösterreichische Radangebot

Deutschland war seit jeher Niederösterreichs wichtigster Auslandsmarkt und ist es heute immer noch. Auch von Jänner bis Juli 2021 wurden knapp ein Drittel der gesamten ausländischen Nächtigungen von deutschen Gästen getätigt. Landesrat Jochen Danninger lud kürzlich den deutschen Botschafter Ralf Beste zu einer gemeinsamen Radausfahrt auf dem Traisentalradweg, um auch ihn von Niederösterreichs vielfältigem Angebot zu überzeugen.

Rund 35 Kilometer lang ist der Abschnitt des Traisentalradwegs, den Landesrat Danninger gemeinsam mit dem deutschen Botschafter Beste vergangenen Dienstag auf einer gemeinsamen Radtour zurücklegte. 35 Kilometer, bei denen es auch vor allem darum ging, sich über den Radtourismus und das umfassende Radangebot in Niederösterreich auszutauschen. Gestartet wurde im Landhausviertel in St. Pölten. Nach einem kurzen Zwischenstopp mit Führung im Geschirrmuseum Wilhelmsburg endete die Radtour beim Gasthof Pils, einem niederösterreichischen Wirtshauskultur-Betrieb.

„Niederösterreich hat es sich zum Ziel gesetzt, das Radland Nummer eins im Herzen Europas zu sein. Wir verfügen über ein dichtes Radwegenetz mit über 4.000 Kilometern in einer Top-Qualität, das seinesgleichen sucht. Viele Gastgeberinnen und Gastgeber haben sich speziell auf die Bedürfnisse von Radfahrerinnen und Radfahrern ausgerichtet. Idealerweise verbinden unsere Gäste ihre Radtour gleich mit einem Museumsbesuch, einem Besuch beim Heurigen und nächtigen auch in Niederösterreich. Hierzu wird die Niederösterreich Werbung vor allem auch den Gästen aus Deutschland Packages anbieten, die von der Übernachtung über den Radtransport keine Wünsche offenlassen. Dadurch soll der Radtourismus in Niederösterreich noch mehr Wertschöpfung generieren“, so Danninger.

Nach absolvierter Tour zeigte sich Ralf Beste überzeugt: „Für mich zählt der Traisentalradweg mit zum Besten, was Österreich an Radinfrastruktur zu bieten hat. Und ich glaube, das wird auch für viele deutsche Urlauber als Qualitätsmerkmal immer wichtiger. Von daher kann ich das Land Niederösterreich

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Ing. Mag. Johannes Seiter
Tel.: 02742/9005-12174
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

nur beglückwünschen – die Schönheit der Landschaft und die Qualität der Kulinarik stehen dabei sowieso außer Frage.“ Stefan Bauer, Bereichsleiter der Niederösterreich Werbung, ergänzt: „Bewegung trägt viel für unsere Gesundheit und unser Wohlbefinden bei. Der Herbst in Niederösterreich bietet die perfekte Gelegenheit, die Natur bei einer Wanderung oder bei einem Radausflug zu genießen.“

Im Herbst sind die Top-Radrouten in Niederösterreich einen Ausflug wert! Wer das Radfahren gern mit einem Urlaub beim Wein kombinieren möchte, der sucht sich einen der vielen Radwege in den herrlichen Weinlandschaften aus, zum Beispiel: Weingartenradweg, Weintour mit Einsichten – Weinviertel DAC Radtour, Traisentaler Weinbergradweg – Weg der Genüsse, Winzer Tour Carnuntum, Kamptal-Radweg oder Thermenradweg – entlang am Wiener Neustädter Kanal.

Alle Infos über Radfahren in Niederösterreich Nähere Informationen bei der Niederösterreich-Werbung unter 02742/9000-19844, Marcella Maurer, und e-mail marcella.maurer@noe.co.at bzw. beim Büro LR Danninger unter 02742/9005-12253, Andreas Csar, und E-Mail andreas.csar@noel.gv.at, www.niederoesterreich.at/radfahren

Ing. Mag. Johannes Seiter
Tel.: 02742/9005-12174
E-Mail: presse@noel.gv.at